

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Inovesta Classic

31. Dezember 2023

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht Inovesta Classic	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Allgemeine Angaben	20

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Inovesta Classic

in der Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht Inovesta Classic für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

## Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Fonds strebt die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses an. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds nur in sorgfältig ausgewählte Zielfonds, die sich bereits über einen sehr langen Zeitraum mit überzeugender Performance bewiesen haben. Die Zielfonds werden so lange wie möglich im Portfolio behalten. Das Fondsmanagement prüft in regelmäßigen Abständen die Auswahl der Zielfonds und nimmt gegebenenfalls Anpassungen vor. Für das Sondervermögen können Bankguthaben, Investmentanteile und Derivate zu Absicherungszwecken erworben werden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 zu qualifizieren.

## Portfoliostruktur

31.12.2022\*):



31.12.2023\*):



*\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.*

## Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Während es 2022 noch deutliche Kursverluste gab, konnten diese im vergangenen Jahr 2023 zum großen Teil wieder aufgeholt werden. Die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen blieben dabei weiterhin schwierig.

Nach dem Anschlag der Hamas gegen Israel scheint die Lage im Nahen Osten unsicherer denn je. Der Ukraine-Krieg bestimmt weiterhin das Weltgeschehen. Gleichzeitig ist eine Eskalation im Südchinesischen Meer zwischen China und Taiwan nicht auszuschließen.

Ein weiteres Risiko liegt darin, dass bei fehlenden baldigen Zinssenkungen die Inflation ggf. den Trend hin zu einer Deflation entwickeln könnte, dies gilt sowohl für Deutschland als auch für die allgemeine Weltwirtschaft. In Deutschland sind die ersten Anzeichen aufgrund der ausbaufähigen Wirtschaftspolitik bereits sichtbar. Diese Entwicklung kann zu eindeutigen Rückschlägen auf den Aktienmärkten führen.

Aus wirtschaftlicher Sicht verlief das Jahr 2023 weitestgehend positiv. Auch im Jahr 2023 haben die Notenbanken die Zinsen weiter angehoben, um der Inflation entgegenzuwirken. Das führte in der zweiten Jahreshälfte dazu, dass die Inflation sich abschwächte und sowohl die FED als auch die EZB die Politik der Zinserhöhungen einstellten. In Europa bremsten steigende Energie- und Lebensmittelpreise sowie anziehende Zinsen das Wirtschaftswachstum. Im Gegensatz dazu zeigte die US-Wirtschaft überraschend positive Entwicklungen, da eine von vielen erwartete Rezession ausblieb.

Überraschend trafen im Frühjahr mehrere Bankenpleiten in den USA und der Schweiz die dortigen Finanzsysteme, die vor weiteren Verwerfungen geschützt werden mussten. Der Rückgang der Inflationsdaten und die Erwartung auf ein Ende der Zinserhöhungen führte zu steigenden Aktien- und Anleihekursen. Die europäischen Aktienmärkte legten gemessen am Stoxx 50 Index um gut 15 Prozent zu. In den USA verzeichnete der S&P 500 in Euro gerechnet eine Wertsteigerung von sogar rund 22 Prozent.

Die hochkapitalisierten Technologiewerte wie Alphabet, Amazon, Apple, Meta, Microsoft, Nvidia und Tesla, die 2022 hohe Kursverluste erlitten hatten, ließen den Nasdaq boomen. Die US-Technologiebörse Nasdaq gewann bedingt durch die Performance dieser wenigen Aktien rund 40 Prozent an Wert. Weniger gut war die Entwicklung in den Schwellenländern. Vor allem in China kam es zu deutlichen Kursverlusten.

Das Portfoliomanagement hat im Berichtszeitraum unter Performance-Aspekten weiterhin breit gestreute Aktienfonds favorisiert. Zum Stichtag war es zu 99,26 % in Fonds investiert.

Während des Berichtszeitraums sorgte der Anteil an technologieelastigen Zielfonds im Sondervermögen für einen positiven Performancebeitrag.

Die Aktienquote des Sondervermögens wurde auf Grund der positiven unterjährigen Marktentwicklung im gesamten Jahresverlauf auf einem relativ hohen Niveau gehalten.

Unter den im Portfolio gehaltenen Zielfonds erbrachten der „DWS Vermögensbildungsfonds I“ und der Aktienfonds „AB Sicav American Growth Portfolio“ im Anlagezeitraum jeweils ein besonders positives Anlageergebnis. Der „BlackRock Global Funds Goldfonds“ konnte hingegen nicht die erhoffte Performance erbringen. Die Ergebnisse der meisten anderen Zielfonds zeigten einen den Erwartungen entsprechenden positiven Verlauf. In Summe sorgte dies für ein positives Anlageergebnis von 7,91% im Berichtszeitraum.

## Risikoanalyse

### Adressenausfallrisiko Zielfonds

Der Fonds legt einen Teil sein Vermögen in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

### Zinsänderungsrisiko Zielfonds

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

### Währungsrisiko Zielfonds

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

### Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

#### Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt sein, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

#### Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

#### **Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses**

Für die realisierten Gewinne sind ausschließlich Veräußerungen von Investmentanteilen ursächlich. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Investmentanteilen ursächlich.

#### **Sonstige Hinweise**

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens

betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Inovesta Classic ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Als Fondsberater fungiert die Inovesta GmbH, Springe.

Weitere für den Anleger wesentliche Ergebnisse haben sich nicht ergeben.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>41.118.766,37</b>	<b>100,18</b>
1. Investmentanteile	40.743.050,59	99,26
2. Bankguthaben	375.715,78	0,92
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-73.507,77</b>	<b>-0,18</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-73.507,77	-0,18
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 41.045.258,60</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
							im Berichtszeitraum			
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>40.743.050,59</b>	<b>99,26</b>	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>40.743.050,59</b>	<b>99,26</b>	
LU1883873496	Amundi Fds-US Pioneer Fund Act. Nom. I2 Uh. EUR Acc. oN		ANT	177.000	0	15.000	EUR	23,4900	4.157.730,00	10,13
IE00B5WN3467	Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Acc. EUR o.N.		ANT	94.000	94.000	0	EUR	45,3400	4.261.960,00	10,38
DE0008476524	DWS Vermögensbg.Fonds I		ANT	15.000	0	2.100	EUR	263,8800	3.958.200,00	9,64
LU0114760746	F.Temp.Inv.Fds-T.Growth (EUR)		ANT	197.320	4.000	20.000	EUR	20,5400	4.052.952,80	9,87
LU0565136040	First Eagle Amundi-Internatio. Actions Nom. IE-C o.N.		ANT	1.550	0	110	EUR	2.532,1400	3.924.817,00	9,56
LU0247995813	JPMorg.I.-Eur.Select Equity Fd Namens-Ant. I (Acc.) EO o.N.		ANT	13.300	13.300	0	EUR	290,2800	3.860.724,00	9,41
LU0611475780	JPMorg.I.-Global Select Equ.Fd Namens-Ant. C (acc.) EUR o.N.		ANT	14.000	14.000	0	EUR	295,9600	4.143.440,00	10,09
LU0079474960	AB SICAV I-American Growth Ptf Actions Nom. A o.N.		ANT	25.500	25.500	0	USD	179,9700	4.131.840,28	10,07
LU0055631609	BGF - World Gold Fund Cl. A 2		ANT	133.000	65.000	60.500	USD	35,0700	4.199.432,79	10,23
IE0002270589	LMGF-LM ClearBridge Value Namens-Anteile A Dis. USD (A)		ANT	13.100	7.000	7.500	USD	343,5500	4.051.953,72	9,87
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>40.743.050,59</b>	<b>99,26</b>	
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>375.715,78</b>	<b>0,92</b>	
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							<b>EUR</b>	<b>374.085,55</b>	<b>0,91</b>	
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	374.085,55					374.085,55	0,91
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>1.630,23</b>	<b>0,00</b>	
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	1.810,70					1.630,23	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-73.507,77</b>	<b>-0,18</b>	
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>			EUR	-73.507,77					-73.507,77	-0,18
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>41.045.258,60</b>	<b>100,00</b>	
<b>Anteilwert Inovesta Classic</b>							<b>EUR</b>	<b>48,31</b>		
<b>Umlaufende Anteile Inovesta Classic</b>							<b>STK</b>	<b>849.599,834</b>		

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

### WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.12.2023

US-Dollar	(USD)	1,110700	=	1 Euro (EUR)
-----------	-------	----------	---	--------------



## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
LU0075056555	BGF - World Mining Fund CI A 2	ANT	0	63.500
DE0009769869	DWS Aktien Strategie Deutschland	ANT	0	8.600
DE0008486655	DWS Concept GS&P Food	ANT	9.000	9.000
LU0069450319	Fidelity Funds Euro STOXX 50 Reg.Shares A (Glob.Cert.) o.N.	ANT	280.000	280.000
LU0871827209	Robeco Asia-Pacific Equities Actions Nom. F EUR Cap. o.N.	ANT	17.500	17.500
IE00B6YX5D40	SPDR S&P US Divid.Aristocr.ETF Registered Shares o.N.	ANT	0	58.000
LU0265804046	Stabilitas Silber+Weissmetalle I	ANT	0	55.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) INOVESTA CLASSIC FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		30.088,77
2. Erträge aus Investmentanteilen		148.402,75
3. Sonstige Erträge		129.627,89
<b>Summe der Erträge</b>		<b>308.119,41</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.079,70
2. Verwaltungsvergütung		-770.277,80
a) fix	-770.277,80	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-18.706,75
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.455,16
5. Sonstige Aufwendungen		-7.945,08
6. Aufwandsausgleich		1.631,99
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-805.832,50</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-497.713,09</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		760.104,22
2. Realisierte Verluste		-1.720.849,00
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-960.744,78</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-1.458.457,87</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		3.119.369,08
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.363.900,34
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>4.483.269,42</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>3.024.811,55</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS INOVESTA CLASSIC

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2023)</b>		<b>38.169.568,98</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-145.452,47
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	640.202,91	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-785.655,38	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-3.669,46
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		3.024.811,55
davon nicht realisierte Gewinne	3.119.369,08	
davon nicht realisierte Verluste	1.363.900,34	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2023)</b>		<b>41.045.258,60</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS INOVESTA CLASSIC <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>262.391,13</b>	<b>0,31</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.458.457,87	-1,72
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.720.849,00	2,03
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>262.391,13</b>	<b>0,31</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE INOVESTA CLASSIC

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023	41.045.258,60	48,31
2022	38.169.568,98	44,77
2021	45.883.139,60	54,40
2020	43.161.940,39	50,12

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
<b>Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte</b>		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,26
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Inovesta Classic	EUR	48,31
Umlaufende Anteile Inovesta Classic	STK	849.599,834

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

### ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE INOVESTA CLASSIC

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	3,14 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

### TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	60.929.141,87
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 7.460,05 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0079474960	AB SICAV I-American Growth Ptf Actions Nom. A o.N. <sup>1)</sup>	1,50
LU1883873496	Amundi Fds-US Pioneer Fund Act. Nom. I2 Uh. EUR Acc. o.N. <sup>1)</sup>	1,50
LU0055631609	BGF - World Gold Fund Cl. A 2 <sup>1)</sup>	1,75
LU0075056555	BGF - World Mining Fund Cl A 2 <sup>1)</sup>	1,75
IE00B5WN3467	Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Acc. EUR o.N. <sup>1)</sup>	1,00
DE0009769869	DWS Aktien Strategie Deutschland <sup>1)</sup>	1,25
DE0008486655	DWS Concept GS&P Food <sup>1)</sup>	1,00
DE0008476524	DWS Vermögensbg.Fonds I <sup>1)</sup>	1,25
LU0114760746	F.Temp.Inv.Fds-T.Growth (EUR) <sup>1)</sup>	1,00
LU0069450319	Fidelity Funds Euro STOXX 50 Reg.Shares A (Glob.Cert.) o.N. <sup>1)</sup>	0,20
LU0565136040	First Eagle Amundi-Internatio. Actions Nom. IE-C o.N. <sup>1)</sup>	1,00
LU0247995813	JPMorg.I.-Eur.Select Equity Fd Namens-Ant. I (Acc.) EO o.N. <sup>1)</sup>	0,50
LU0611475780	JPMorg.I.-Global Select Equ.Fd Namens-Ant. C (acc.) EUR o.N. <sup>1)</sup>	0,50
IE0002270589	LMGF-LM ClearBridge Value Namens-Anteile A Dis. USD (A) <sup>1)</sup>	1,35
LU0871827209	Robeco Asia-Pacific Equities Actions Nom. F EUR Cap. o.N. <sup>1)</sup>	0,75
IE00B6YX5D40	SPDR S&P US Divid.Aristocr.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,35
LU0265804046	Stabilitas Silber+Weissmetalle <sup>1)</sup>	1,76

<sup>1)</sup> Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Inovesta Classic		
Sonstige Erträge		
Kick-Back-Zahlungen	EUR	129.627,89
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	7.945,08

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>26.098.993</b>
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>332</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>1.475.752</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>9.884.467,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>115</b>

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

Hamburg, 18. April 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke



## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Inovesta Classic – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicher-

heit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jah-

resberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.04.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann (bis zum 10.02.2024)
  - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**VERWAHRSTELLE**

---

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
Kaiserstr. 24  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 575,597 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 28,839 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2022

**WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhrentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST